**Lehrplansynopse**

**für den Musikunterricht in NRW**

**in den Jahrgangsstufen 9/10**

**zur Verwendung für ein schulinternes Curriculum, einsetzbar in allen Schulformen**

**April 2024**

# MusiX 3

***MusiX*** ist ein dreibändiges Unterrichtswerk für den Musikunterricht, das speziell für ein nachhaltiges und motiviertes Lernen in den Schularten Gymnasium, Realschule und Gesamtschule konzipiert wurde. Mit ***MusiX*** gestalten Sie Ihren Musikunterricht pädagogisch fundiert, mit einem hohen Lernerfolg und durch viele Zusatzmaterialien trotzdem zeitökonomisch.

## Das Musikbuch mit dem roten Faden

***MusiX*** vollzieht einen Paradigmenwechsel: weg von einem meist als „Steinbruch“ verwendeten, inhaltsorientierten Lehrbuch hin zu einem Kursbuch, das sich an den Prinzipien eines aufbauenden Musikunterrichts orientiert. Sinnvoll aufeinanderfolgende Lernschritte führen zur Entwicklung und Festigung von musikalischen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler.

Für die im nordrheinwestfälischen Kerncurriculum geforderten Kompetenzbereiche Produktion, Rezeption und Reflexion sowie **MEDIENKOMPETENZEN** erfüllt ***MusiX 3*** sämtliche Anforderungen. Um Ihnen einen schnellen Überblick zu ermöglichen, sind nachfolgend die einzelnen Kompetenzbereiche jeweils farbig mit ihren inhaltlichen Schwerpunkten durchnummeriert. Diese farbigen Nummerierungen finden Sie in der Tabelle wieder, in der die Inhalte von ***MusiX 3*** und dem Kerncurriculum von NRW gegenübergestellt werden.

# Inhaltliche Schwerpunkte bis zum Ende der Sekundarstufe I

***MusiX*** enthält eine Vielzahl von Themen bzw. Kapiteln, in denen sich die inhaltlichen Schwerpunkte des KLP und die zu vermittelnden Kompetenzen eng verschränken. Für die Abdeckung der Inhaltsfelder sind nachfolgend exemplarische Kapitel angegeben. Die konkreten Unterrichtsvorhaben, die den Kapiteln entsprechen sowie die abgedeckten Kompetenzerwartungen werden in einer anschließenden Matrix aufgelistet.

### Inhaltsfeld 1: Bedeutungen

*Inhaltliche Schwerpunkte:*

– Musik und Sprache: Kunstlied, Rap

siehe verschiedene Lieder v. a. in den Kapiteln „Move and groove“, „Funktion und Wirkung von Musik“ u. a.; Schwerpunkt Kunstlied: Kapitel 9 „Romantik“ (Schubert: Erlkönig); Schwerpunkt Sprache: Kapitel 10 „Politische Musik“ (Im Fokus: Shout it out: die eigene Meinung rappen) und Kapitel 11 „Rock und Pop II“ (Texte in der Popmusik)

– Instrumentalmusik: Sinfonie

siehe Kapitel 9 „Romantik“ (sinfonische Dichtung, sinfonisches Konzert), Kapitel 12 „Jazz“ (Florence Price: Sinfonie Nr. 4)

– Original und Bearbeitung: Coverversion

siehe Kapitel 5 „Rock und Pop I“ (Mashups), Kapitel 11, „Rock und Pop II“ (Beethoven Crossover, Classic meets Rock)

### Inhaltsfeld 2: Entwicklungen

*Inhaltliche Schwerpunkte:*

– Musik im historisch-kulturellen Kontext: Musik der Wiener Klassik, Musik um 1900, Neue Musik, Blues, Populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre

siehe Kapitel 11 „Jazz“, Kapitel 13 „20. und 21. Jahrhundert“, Kapitel 5 „Rock und Pop I“, Kapitel 11 „Rock und Pop II“

– Musik im interkulturellen Kontext: Jazz, Musik anderer Kulturen

siehe Kapitel 1 „Move and groove“, Kapitel 7 „Musik der Welt“, Kapitel 11 „Jazz“

### Inhaltsfeld 3: Verwendungen

*Inhaltliche Schwerpunkte:*

– Musik im funktionalen Kontext: Musik in der Werbung, Musik mit politischer Botschaft

siehe Kapitel 3 „Funktion und Wirkung von Musik“, Kapitel 10 „Politische Musik“

– Musik in Verbindung mit anderen Medien: Filmmusik, Musikvideo

siehe Kapitel 2 „Filmmusik“, Kapitel 6 „Musik und Markt“

# Unterrichtsvorhaben

In der nachfolgenden Übersicht über die Unterrichtsvorhaben wird die gemäß Fachkonferenzbeschluss verbindliche Verteilung der Unterrichtsvorhaben dargestellt. Die Übersicht dient dazu, bezogen auf die einzelnen Jahrgangsstufen einen Überblick über die Themen, Kompetenzbereiche und didaktisch-methodische Zugänge zu ermöglichen. So wird deutlich, welche Inhalte und Kompetenzen in den jeweiligen Unterrichtsvorhaben im Vordergrund stehen. Leitfaden ist dabei die Konzeption und Buchstruktur des Unterrichtswerks ***MusiX 3***.

Der schulinterne Lehrplan ist so gestaltet, dass er zusätzlichen Freiraum für Vertiefungen, besondere Interessen von Schülerinnen und Schülern, aktuelle Themen und schulische Termine (z. B. Praktika, Klassenfahrten) lässt. Abweichungen über die notwendigen Absprachen hinaus sind im Rahmen des pädagogischen Gestaltungsspielraumes der Lehrkräfte möglich. Über die Gesamtheit der Unterrichtsvorhaben werden die **übergeordneten Kompetenzerwartungen** kumulativ berücksichtigt, ebenso die **Ordnungssysteme der musikalischen Strukturen**.

## Unterrichtsvorhaben Klasse 9:

1. Move and groove

2. Filmmusik

3. Funktion und Wirkung von Musik

4. Der Welt der Oper: „Carmen“

5. Rock und Pop I

6. Musik und Markt

7. Musik der Welt

## Unterrichtsvorhaben Klasse 10:

8. Musical

9. Romantik

10. Politische Musik

11. Rock und Pop II

12. Jazz

13. 20. und 21. Jahrhundert

14. Abschlussprojekt

## Konkretisierte Kompetenzerwartungen Produktion

(die Wörter in Klammern beziehen sich hauptsächlich auf Themen in MusiX 2)

### Inhaltsfeld Bedeutungen von Musik

Die Schülerinnen und Schüler

1. entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen zu Textvorlagen,
2. entwerfen und realisieren eigene Raps als Deutung vorgegebener Sujets,
3. entwerfen und realisieren Bearbeitungen von Musik mit Instrumenten (und digitalen Werkzeugen) als kommentierende Deutung des Originals.

### Inhaltsfeld Entwicklungen von Musik

Die Schülerinnen und Schüler

1. entwerfen und realisieren Gestaltungskonzepte (aus dem Bereich der Neuen Musik),
2. realisieren stiltypische Elemente von Popmusik,
3. realisieren Musizierweisen anderer Kulturen,
4. realisieren einfache Blues- und Jazzimprovisationen,
5. entwerfen und realisieren musikbezogene Medienprodukte unter Berücksichtigung des historisch-kulturellen Kontextes.

### Inhaltsfeld Verwendungen von Musik

Die Schülerinnen und Schüler

1. entwerfen und realisieren adressatengerecht Musik (für eine Werbeproduktion) mit digitalen Werkzeugen,
2. entwerfen und realisieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen im Hinblick auf dramaturgische Funktionen (im Medium Film),
3. entwerfen und realisieren ein (Musik)Video mit digitalen Werkzeugen.

## Konkretisierte Kompetenzerwartungen Rezeption

(die Wörter in Klammern beziehen sich hauptsächlich auf Themen in MusiX 2)

### Inhaltsfeld Bedeutungen von Musik

Die Schülerinnen und Schüler

1. beschreiben differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale von (Kunst)Liedern im Hinblick auf den Ausdruck,
2. analysieren und interpretieren (Kunst)Lieder im Hinblick auf Textausdeutungen,
3. beschreiben und interpretieren differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale im Rap im Hinblick auf den Ausdruck,
4. beschreiben differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale (einer Sinfonie) im Hinblick auf den Ausdruck,
5. analysieren und interpretieren motivisch-thematische und formale Gestaltungen (einer Sinfonie) im Hinblick auf den Ausdruck,
6. beschreiben Gestaltungsmerkmale von Coverversionen im Vergleich zu Originalkompositionen,
7. analysieren und interpretieren musikalische Bearbeitungen (Coverversionen) im Hinblick auf Deutungen der Originalkompositionen.

### Inhaltsfeld Entwicklungen von Musik

Die Schülerinnen und Schüler

8) beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte,

1. analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf historisch-kulturelle Kontexte,
2. analysieren und interpretieren Kompositionen Neuer Musik im Hinblick auf innovative Aspekte,
3. beschreiben und analysieren Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Bluesmusik,
4. beschreiben und analysieren Ausdruck und Gestaltungsmerkmale des Jazz vor dem Hintergrund des interkulturellen Kontextes,
5. beschreiben und analysieren Gestaltungsmerkmale von Musik einer anderen Kultur vor dem Hintergrund des jeweiligen kulturellen Kontextes.

### Inhaltsfeld Verwendungen von Musik

Die Schülerinnen und Schüler

1. beschreiben differenziert Gestaltungsmerkmale und Wirkungen von Musik (in der Werbung),
2. analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente (in der Werbung) im Hinblick auf ihre Wirkungen,
3. analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente im Hinblick auf politische Botschaften,
4. analysieren und interpretieren Musik hinsichtlich ihrer Funktionen (im Film),
5. analysieren das Verhältnis von visueller und musikalischer Gestaltung im (Musik)Video.

## Konkretisierte Kompetenzerwartung Reflexion

(die Wörter in Klammern beziehen sich hauptsächlich auf Themen in MusiX 2)

### Inhaltsfeld Bedeutungen von Musik

Die Schülerinnen und Schüler

1. erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungselemente von (Kunst)Liedern im Hinblick auf Textausdeutungen,
2. erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungselemente von Rap im Hinblick auf die Umsetzung von Sujets,
3. erläutern und beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf Textausdeutungen,
4. erläutern wesentliche Gestaltungselemente (einer Sinfonie) im Hinblick auf Deutungsansätze,
5. erläutern und beurteilen kriteriengeleitet Bearbeitungen von Musik (Coverversionen) im Hinblick auf Deutungen des Originals,
6. beurteilen Bearbeitungen von Musik im Hinblick auf Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts (u. a. Lizenzen).

### Inhaltsfeld Entwicklungen von Musik

Die Schülerinnen und Schüler

1. erläutern Stilmerkmale von Musik (der Wiener Klassik) in ihrem historisch-kulturellen Kontext,
2. erläutern und beurteilen Zusammenhänge von Musik, Bildender Kunst und Gesellschaft (um 1900),
3. erläutern und beurteilen Konzeptionen Neuer Musik im Hinblick auf Aspekte der Innovation,
4. erläutern wesentliche Gestaltungselemente des Blues vor dem Hintergrund soziokultureller Entwicklungen,
5. erläutern und beurteilen populäre Musik der 1950er- und 1960er-Jahre als Ausdruck jugendkultureller Bewegungen,
6. erläutern wesentliche Gestaltungselemente des Jazz vor dem Hintergrund transkultureller Prozesse,
7. erläutern wesentliche Gestaltungselemente von Musik anderer Kulturen vor dem Hintergrund interkultureller Aspekte.

### Inhaltsfeld Verwendungen von Musik

Die Schülerinnen und Schüler

1. erläutern und beurteilen Zusammenhänge zwischen musikalischen Gestaltungsmitteln und ihren Wirkungen (im Rahmen von Werbung),
2. erläutern und beurteilen den funktionalen Einsatz von Musik (in der Werbung) im Hinblick auf Absichten und Strategien,
3. erläutern und beurteilen Funktionen von Musik mit politischen Botschaften,
4. erläutern und beurteilen Musik hinsichtlich ihrer Funktionen (in Verbindung mit dem Medium Film),
5. erläutern und beurteilen die visuelle Beeinflussung der Musikwahrnehmung im (Musik)Video.

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| MusiXKursbuch Musik 3(Neuausgabe 2023) | Inhaltsfeld | Inhaltlicher Schwerpunkt | Kompetenz-bereiche | Didaktische und methodischeZugängeDie Schülerinnen und Schüler: | Fachinhalte/Fachtermini |
| **Unterrichtsvorhaben 1:** **Move and groove** **(S. 5 – 18)**  |
| **Move it – groove it (S. 6/7)** | Bedeutungen | Musik und Sprache | Produktion: 1, 3, 5Rezeption: 8  | entwerfen und realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen sowie musikbezogene Gestaltungen:* Liedsingen
* Einüben von ternärer Spielweise
* Liedbegleitung mit Instrumentalpatterns
* Tanz nach Illustrationen und Beschreibungen

benennen auf der Grundlage von traditionellen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Akkordsymbole erkennen und benennen
* Swing-Angabe beschreiben
 | Reggae-Feeling/SwingInternationale AkkordsymbolePatois |
| **Do it Yourself: Werkzeugkasten Songerarbeitung (S. 8/9)** | Bedeutungen | Musik und Sprache | Produktion: 1, 3 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Rhythmus mithilfe der Rhythmussprache erschließen
* Melodie mithilfe der Solmisation erlernen
* ein Arrangement unter Verwendung eines zusätzlichen Begleitpatterns gestalten
* Wiederholen der wichtigsten Aspekte zum Anleiten von Musik
 | Zweier-, DreierunterteilungRhythmusspracheSolmisationSambaEinsätzeTempoDynamikGestaltung |
| **Stimmen der Welt (S. 10/11)** | BedeutungenEntwicklungen | Musik und SpracheMusik im interkulturellen Kontext | Produktion: 6Rezeption: 13 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* anhand von Hörbeispielen, Bildern und Texten den Einsatz der Stimme in unterschiedlichen Kulturen beschreiben
* Hören und Beschreiben von stimmlichen Besonderheiten
* Zuordnen von Musik zu Bildern und Texten
* eigene Versuche, Obertöne zu erzeugen
 | ObertongesangGrundtonKlangfarbeKehlgesangRuf zum GebetMaskandaGospelsongKecakJoik |
| **Popmusik nur mit Stimmen – a cappella (S. 12/13)** | Bedeutungen | Musik und Sprache | Produktion: 1, 3 | realisieren gemeinsam vokale Kompositionen* .A-cappella-Gesang kennenlernen und realisieren
* ein- bis mehrstimmigen Gesang erarbeiten
* Begleitung durch Instrumente als Hilfe ausführen
* Formation „Flying Pickets“ kennenlernen
 | a cappellaBesetzungen |
| **Im Fokus: Stimmsounds im Popgesang (S. 14/15)** | Bedeutungen | Musik und Sprache | Produktion: 1 | realisieren gemeinsam vokale Kompositionen, entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen:* für Popgesang typische Stimmsounds erarbeiten und in einem Song einsetzen
* Improvisation mit der Stimme
* mithilfe von Audio- und Videobeispielen typische Stimmsounds realisieren
* Einsetzen der Stimmsounds in einem Song
* mehrstimmiges Singen
* Arrangieren eines Ablaufs
 | StimmsoundPre-ChorusChorus |
| **Mit Stimmgewalt gegen Populismus – #lautsein (S. 16/17)** | BedeutungenVerwendungen | Musik und Sprache | Produktion: 1,2 Rezeption: 8, 16Reflexion: 3, 16 | realisieren gemeinsam vokale Kompositionen, entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen:* Ergänzung eigener Statements in Rapform
* Singen des Refrains

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Diskussion über Aussage des Songs anhand des Interviews mit dem Komponisten

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Analyse der Songgestaltung im Hinblick auf Aussage
* Beurteilungen von Abmischungsbeispielen
 | a cappellaPopulismusArrangementFunktionen von Stimmen in a-cappella-GruppeVocussionShouts |
| **Trainingsraum I (S. 18)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Grundbeat, Zweierunterteilung, Terzraum |
| **Unterrichtsvorhaben 2:** **Filmmusik** **(S. 19 – 30)**  |
| **Sprechende Bilder: vom Stummfilm zum Tonfilm (S. 20/21)** | Verwendungen | Musik in Verbindung mit anderen Medien | Rezeption: 17Reflexion: 17 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Entwicklung der Filmmusik audiovisuell nachvollziehen:
* Kinoorgelmusik in einem Stummfilm beschreiben und beurteilen
* Kennenlernen der Funktionen einer Kinoorgel
* Geschichte der Filmmusik anhand eines Zeitstrahls und mithilfe von Audiobeispielen nachvollziehen

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Diskussion über Entwicklung vom Stumm- zum Tonfilm (Pro und Kontra)
 | KinoorgelStummfilmTonfilmPodiumsdiskussion |
| **Kreativwerkstatt Filmkomposition (S. 22/23)** | Verwendungen | Musik in Verbindung mit anderen Medien  | Rezeption: 17Reflexion: 17 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Produktionsschritte und Aufnahmemöglichkeiten bei Filmmusikproduktion beschreiben
* Filmkompositionen von Hans Zimmer hörend zuordnen und vergleichen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Ablaufplan einer Filmmusikproduktion erstellen
* Werdegang Hans Zimmers recherchieren
* anhand von Interview und Zitaten die Herausforderungen beim Komponieren herausarbeiten

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Vertonungen eines Filmausschnitts vergleichen
* musikalische Mittel in unterschiedlichen Vertonungen eines Filmausschnitts benennen und Wirkung beschreiben und vergleichen
 | Sample-LibraryMIDI-InstrumenteBreath-ControllerMikrofonaufnahme |
| **Filmmusik verstehen: Kompositionstechniken (S. 24/25)** | Verwendungen | Musik im funktionalen Kontext  | Produktion: 3, 10Rezeption: 8, 17Reflexion:17 | beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziertmusikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Kompositionstechniken vergleichen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* informieren sich über Tschernobyl-Katastrophe

entwerfen musikbezogene Gestaltungen:* skizzieren eine Filmmusik zu Szene aus einer Serie
* diskutieren, mit welchen musikalischen Mitteln Welt der Hobbits dargestellt werden könnte

realisieren gemeinsam instrumentale Kompositionen:* führen Hauptthema der Szene selbst musikalisch aus

beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext:* vergleichen eigene Überlegungen mit Umsetzung im Film

benennen auf der Grundlage von traditionellen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* analysieren und beschreiben musikalische Stilmittel in Leitmotiven
 | UnderscoringMood-TechnikMickey-MousingLeitmotivtechnik |
| **Spielraum: Filmmusik live (S. 26)** | BedeutungenVerwendungen | Musik und Sprache,Musik im funktionalen Kontext | Produktion: 3, 10Rezeption: 17Reflexion: 17 | entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungenin Verbindung mit anderen Kunstformen:* Filmmusik zu einem Stummfilm mit Instrumenten, Sounddesign und Sprache entwickeln

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein:* Organisieren von Gestaltungsabläufen
* Übeprozesse in Gruppen strukturieren und ausführen

präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Erarbeitetes zusammenstellen und zum Film aufführen
 | TonvorratImprovisationSounddesign |
| **Geräusch im Film: Foley Artists (S. 27)** | Verwendungen | Musik im funktionalen Kontext | Rezeption: 7, 17Reflexion: 17 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive audiovisuelle Eindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Beruf, Herausforderungen, Vorgehen und Arbeitsbereiche beschreiben
* einen Filmausschnitt mit und ohne Geräusche vergleichen
 | AnimationsfilmFoley Artist |
| **Im Fokus: Filmvertonung am Computer (S. 28/29)** | Verwendungen | Musik im funktionalen Kontext | Produktion: 3, 10 | entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte, produzieren und bearbeiten Musik mit digitalen Werkzeugen:* Vertonungskonzept (Storyboard) für Film erstellen
* Film mit Sounds (auch eigenen Samples) Film unterlegen
* Soundgestaltung bearbeiten und exportieren
 | SequenzerSoundbibliothekSamplesArrangement |
| **Trainingsraum 2 (S. 30)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Zweierunterteilungen, Grundton, Sicherheit im Tonraum |
| **Unterrichtsvorhaben 3: Funktion und Wirkung von Musik** **(S. 31 – 46)**  |
| **Gesungener Protest (S. 32/33)** | BedeutungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik mit politischer Botschaft  | Produktion: 1, 3, 10Rezeption: 2, 16Reflexion: 1, 16 | gemeinsames Realisieren von vokalen Kompositionen:* Songerarbeitung

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* musikalische Mittel untersuchen

präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalen Medien unter Verwendung der Fachsprache:* Kurzpräsentation der Gruppen zu verschiedenen Formen politisch-musikalischen Protests

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Informationen zu Protesten in Hongkong sammeln und wiedergeben

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Stellung beziehen zu Aussage über Kommerz und Protest
 | Musical „Les Misérables“FolkFlower-PowerHip-HopPunkrock |
| **Funktionale Musik (S. 34/35)** | BedeutungenVerwendungen | Musik im funktionalen Kontext  | Rezeption: 1, 2, 15Reflexion: 1, 15 | beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* funktionalen Charakter von Musik im eigenen Leben beurteilen

präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalen Medien unter Verwendung der Fachsprache:* Referat vorbereiten und präsentieren

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Zuordnen von Musikstücken zu einer Funktion
 | Funktionen von Musik |
| **Musik und Wirkung (S. 36/37)** | BedeutungenVerwendungen  | Musik im funktionalen Kontext | Produktion: 1Rezeption: 15Reflexion: 15 | entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen:* Musik mit unterschiedlicher Wirkung gestalten

präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalen Medien unter Verwendung der Fachsprache:* Gruppenarbeiten präsentieren

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexteein:* Ergebnisse der Gruppenarbeit reflektieren und einordnen

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Hörbeispiele zuordnen

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Interpretation, welche Ziele mit Musik verfolgt werden

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* Diskussion über Musik und Manipulation
 | ergotroptrophotrop |
| **Musik in der Werbung (S. 38)** | Verwendungen | Musik in der Werbung | Rezeption: 14, 15Reflexion: 14, 15 | formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Interpretation der Grafik

beurteilen begründet Auswirkungen ökonomischer Zusammenhänge auf Musik:* Auswertung der Grafik
* Verwendung der Aspekte in Lieblingsspot untersuchen und Beispiel vorstellen
* Wirkung von Musik in der Werbung untersuchen
 | Formen von Musik in der Werbung:* Soundlogo
* Jingle
* Brand-Song
* Hintergrundmusik
 |
| **Musiktherapie: die heilende Kraft der Musik (S. 36)** | Verwendungen | Musik im funktionalen Kontext | Rezeption Reflexion: | formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen:* Beschreibung von Therapiesitzung und musikalischen Ausdrucksversuchen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Internetrecherche und Präsentation
 | Musiktherapie |
| **Liebe und Hass (S. 40/41)** | EntwicklungenVerwendungen | Musik im funktionalen Kontext | Produktion: 4Rezeption: 1, 2, 8  | entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen:* Komposition entwickeln

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Zuordnung von Hörbeispielen zu Gefühlen

benennen auf der Grundlage von traditionellen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Musikalische Mittel in Monteverdis Duett und in Opernausschnitt benennen
* Affekte in Notatausschnitten erkennen und benennen
 | Affekte Henry PurcellClaudio Monteverdi |
| **Orishas und magische Trommeln (S. 42/43)** | BedeutungenVerwendungen | Musik im funktionalen Kontext | Produktion: 1, 3, 6Rezeption: 8Reflexion: 13 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Liederarbeitung und -gestaltung

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen und beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlagefachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* Funktion von Musik im Video und Hörbeispiel im Zusammenhang mit Zitat und Infobox interpretieren und einordnen
 | Santería auf KubaOrishas |
| **Gesänge im Stadion (S. 44/45)** | BedeutungenVerwendungen  | Musik und Sprache  | Produktion: 1Rezeption: 8 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Fangesänge umsetzen

entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen:* Fangesang entwerfen mit Dreiklangsmelodik

präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Fangesang vortragen

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Rhythmik, Melodik in Fangesängen erkennen, beschreiben, zuordnen
 | DreiklangsmelodikFangesänge |
| **Trainingsraum 3 (S. 46)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Zweier-/Dreierunterteilungen, Quintraum, Grundton |
| **Unterrichtsvorhaben 4:** **Die Welt der Oper: „Carmen“****(S. 47 – 62)**  |
| **Rendezvous auf dem Markplatz von Sevilla (S. 48/49)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: 1, 8Rezeption: 2, 8, 9 Reflexion: 1, 8  | realisieren gemeinsam vokale und instrumentaleKompositionen:* Singen der beiden Lieder

entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen:* Szene Arbeiterinnen/Soldaten gestalten

beschreiben und analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Analyse der beiden Lieder

beschreiben differenzierte Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung: * Habanera hören und beschreiben

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Carmens Persönlichkeit anhand der Arie interpretieren

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen: * musikalische Fachbegriffe in Zusammenhang mit Notenausschnitt

themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext strukturieren:* Realisierung der Szene in verschiedenen Opernhäusern

erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung:* Erörterung, wie Musik der Habanera imstande ist, die Persönlichkeit Carmens zu charakterisieren
 | OperZigeunerinnen und ZigeunerHabaneraArieOstinatoChromatikTriolenpianissimo |
| **„Carmen“ – eine Geschichte von Liebe und Tod (S. 50/51)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: 8, 10Rezeption: 8, 9, 17Reflexion: 8, 17 | entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen, präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Szenen der Hörgeschichte

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Szenenfotos in Handlung einsortieren
* Soziogramm erstellen

beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext:* Szenen der Hörgeschichte
 | OperSoziogrammGeorges BizetRegieplan |
| **Verhängnisvolle Begegnungen (S. 52/53)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: 3, Rezeption: 1, 8, 9, 17Reflexion: 7, 8, 17 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen: * Spiel-mit-Satz

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache, benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* übermäßige Sekunde in Schicksalsmotiv

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Erklärung der Verwendung der übermäßigen Sekunde
* Verwendung der Musik im Filmausschnitt

erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung:* Verwendung der übermäßigen Sekunde im Schicksalsmotiv

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse: * Beurteilung von Musik im Film
 | orientalisches Tonmaterial: spanisch-phrygische Tonleiterübermäßige SekundeLeitmotivStierkampf in Spanien |
| **Verhinderte Liebesduette (S. 54/55)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: 1, 3, Rezeption: 1, 8, 17Reflexion: 7, 8, 17 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Duett Carmen – Don José

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Duett, Aufeinandertreffen Carmen und Don José

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Partiturausschnitt untersuchen

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Beziehung Carmen – Don José
* Mutmaßungen über Schluss der Oper
* Unterschiede Textvorlage Novelle – Oper

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Diskussion über Schluss der Oper
 | OperDuettNovelle |
| **Die Ouvertüre – nur eine Einleitung? (S. 56)** | EntwicklungenVerwendungen | Musik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Rezeption: 1, 8, 14Reflexion: 1, 14, 15 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Reihenfolge der erklingenden Themen

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Interpretation, was in den Themen „verraten“ wird
* Vermutungen anstellen, warum Ouvertüre am Ende komponiert wird

erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen:* Isolierung des Carmen-Motivs begründen

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse: * Isolierung des Carmen-Motivs begründen
 | OuvertüreThemenPrélude |
| **Die Bedeutung des Musiktheaters (S. 57)** | EntwicklungenVerwendungen | Musik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: Rezeption: Reflexion: | entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen:* Ideen entwerfen für Gewinnung von Publikum für das Musiktheater

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Bedeutung des Musiktheaters diskutieren
* Austausch über Flashmob und seine Möglichkeiten, Publikum zu gewinnen

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Bedeutung des Musiktheaters diskutieren
* Diskussion über Vorschläge des Planspiels

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext: * Meinungsbild erstellen und präsentieren
* Video zu Flashmob, relevante Erkenntnisse notieren und vorstellen
 | MeinungsbildMusiktheaterFlashmobTheaterpädagogik |
| **Die Oper – Entwicklung einer Form (S. 58/59)** | Entwicklungen | Musik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 8Reflexion: 7 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext, ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein:* Gruppenarbeit zu Entwicklung der Oper
 | EpochenOuvertüreRezitativArieChorszenen |
| **Im Fokus: Mit den Ohren verstehen (S. 60/61)** | Bedeutungen | Musik und SpracheInstrumentalmusik | Rezeption: 1, 2, oder 4, 5 | beschreiben, ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache, analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Musik hören, beschreiben und Details analysieren
 | assoziatives HörenStrukturen hörenmusikalische Parameter:* Melodik
* Rhythmik/Metrik
* Harmonik
* Lautstärke
* Tempo
* Klangfarbe
 |
| **Trainingsraum 4 (S. 62)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Sechzehntelunterteilung, Oktavraum, Motiv |
| **Unterrichtsvorhaben 5: Rock und Pop I** **(S. 64 – 74)**  |
| **Mashups (S. 64/65)** | Bedeutungen | Original und Bearbeitung: Coverversion  | Produktion: 1, 3Rezeption: 6, 7Reflexion: 5, 6 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Mashup gestalten

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Mashup-Titel im Hinblick auf Aspekte der Coverversionen suchen und vorstellen

präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalen Medien unter Verwendung der Fachsprache:* Vorstellung der Internetrecherche zu Mashup-Titeln

beurteilen begründet Auswirkungen digitaler Musikrezeption, Musikdistribution und Musikproduktion sowie Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts:* Diskussion von Urheberrecht bei Mashup-Titeln
 | MashupUrheberrecht |
| **Stationen von Rock- und Popmusik (S. 66/67)** | Entwicklungen | Musik im historisch-kulturellen Kontext | Produktion: 8Rezeption: 8, 11Reflexion: 10 | entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte:* Song recherchieren, präsentieren

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Hörquiz

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein:* Einordnung von Songs zu Musikstilen
 | Prog RockBeatNew WaveHardrockRock ‘n‘ RollBlues Country & WesternTechnoHip-HopDiscoReggaeSoul Funk |
| **Queen – eine Legende der Rockmusik (S. 68/69)** | BedeutungenEntwicklungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 8, 9, 11Reflexion: 10, 11 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Hörbeispiele Stilen zuordnen
* Vergleich mit anderen Bands

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Songausschnitte aus Bohemian Rhapsody untersuchen und Funktionen bestimmen

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein, beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlagefachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* Stimme Mercurys vor dem Hintergrund der Stimmsounds beurteilen
* Opernparodie hören und bewerten
 | QueenFreddie MercuryInstrumente einer Band und ihre FunktionenCoverversion |
| **„The Show must Go on“ – Mercurys Vermächtnis (S. 70/71)** | BedeutungenEntwicklungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen Kontext  | Produktion: 1, 3, 5 Rezeption: 1, 2Reflexion:  | entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungenunter Verwendung musikalischer Strukturen: * Liederarbeitung und -begleitung

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Stellen des „Vermächtnisses“ Mercurys im Song nachweisen
 | Band-Arrangement |
| **Im Fokus: ein Leadsheet erstellen(S. 72/73)** | Bedeutungen | Musik und Sprache | Produktion: 3 | produzieren und bearbeiten Musik mit digitalen Werkzeugen, notieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen auch mit digitalen Werkzeugen:* Leadsheet erstellen mithilfe von Computerprogramm
 | LeadsheetShortcutsNebenstufen (parallele Moll-Tonart) |
| **Trainingsraum 5 (S. 74)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Taktarten bestimmen, Melodien lesen/erfinden |
| **Unterrichtsvorhaben 6:** **Musik und Markt****(S. 73 – 82)**  |
| **Castingshows: vom Traum, ein Star zu werden (S. 76/77)** | Verwendungen | Musik im funktionalen Kontext | Rezeption: Reflexion:  | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Bewertung bei Castingshow

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Beurteilungskriterien aus Video herausarbeiten

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Erfahrungen von Castingteilnehmenden diskutieren
 | Kriterien zur Beurteilung einer Popstimme:* Timing/Rhythmus
* Intonation
* Artikulation
* Phrasierung/Melodiefluss
* Stimmfarben
 |
| **Musikkonserve: vom Phonographen zum Streaming (S. 78/79)** | EntwicklungenVerwendungen | Musik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: 8Rezeption: 8Reflexion: 6 | präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Kurzpräsentation von Tonträgern
* Streitgespräch Plattenfirma und Nutzern

beschreiben und vergleichen differenziert subjektiveHöreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Vergleich Hörbeispiele

präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalen Medien unter Verwendung der Fachsprache:* Kurzpräsentation von Tonträgern

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Digitalisierung von Musik in Bezug auf Urheberrechte diskutieren

beurteilen begründet Auswirkungen digitaler Musikrezeption, Musikdistribution und Musikproduktion sowie Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts:* Streitgespräch über Digitalisierung und Verbreitungsmöglichkeiten von Musik
 | PhonographGrammofonPlattenspielerTonbandgerätKassettenrekorderWalkmanDigitale TonaufzeichnungCompact Disc und MP3Streaming |
| **Im Fokus: Songproduktion in der Cloud (S. 80/81)** | BedeutungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik in Verbindung mit anderen Medien  | Produktion: 1, 3, 5Rezeption:5Reflexion: 3 | produzieren und bearbeiten Musik mit digitalen Werkzeugen:* Digitale Songproduktion

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Sounds und Melodien vergleichen und geeignete auswählen

beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext:* Songproduktion-Ergebnisse beurteilen
 | HooklineDAWSoundsMidi-Keyboard |
| **Musikmarkt: Kommerzialisierung von Musik (S. 82/83)** | Verwendungen | Musik im funktionalen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Rezeption: 18Reflexion: 18 | formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Beeinflussung durch Vermarktungsstrategien der Musikindustrie (Mindmap)
* Diskussion über Demokratisierung der Musikproduktion

beurteilen begründet Auswirkungen digitaler Musikrezeption, Musikdistribution und Musikproduktion sowie Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts:* Diskussion zu Web 2.0, Demokratisierung der Musikproduktion

beurteilen begründet Auswirkungen ökonomischer Zusammenhänge auf Musik beurteilen:* Portale wie YouTube und Co. untersuchen, bewerten und diskutieren
 | Majorlabels (Sony, Universal, Warner)GEMAMarketingWeb 2.0YouTubeSpotifyTikTokCloud |
| **Ein Shanty geht viral (S. 84/85)** | Verwendungen | Musik im funktionalen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: 1, 3Rezeption: 18Reflexion: 18 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Untersuchung und Beschreibung von „Wellerman“ und verschiedener ShantyToks

realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen, entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen:* Wellerman singen und begleiten sowie ShantyTok erstellen

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein und erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Video auf Gestaltung untersuchen
* Erfolg von ShantyTok unter Berücksichtigung des Wissens über Kommerzialisierung von Musik diskutieren und einordnen

beurteilen begründet Auswirkungen digitaler Musikrezeption, Musikdistribution und Musikproduktion sowie Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts:* Erfolg von Nathan Evans ShantyTok diskutieren und beurteilen
 | Shantyviral |
| **Trainingsraum 6 (S. 86)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Rhythmen gemeinsam ausführen, improvisieren, Fehler hören, Mehrstimmigkeit |
| **Unterrichtsvorhaben 7: Musik der Welt** **(S. 87 – 102)**  |
| **„Dzeebo“: ein Tanzlied aus Ghana (S. 88/89)** | BedeutungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im interkulturellen Kontext | Produktion: 1, 6 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen und Musiziererweisen anderer Kulturen:* Liedsingen und begleiten mit typischen Patterns
* Umsetzen der Tanzfiguren
 | Clave-Rhythmuswestafrikanische Trommelinstrumente:* Glocke
* Rassel
* Kpanlogo
* Basstrommel

Kpanlogo (Rhythmus) |
| **Black Music: musikalische Weltsprache (S. 90/91)** | EntwicklungenVerwendungen | Musik im interkulturellen KontextMusik im funktionalen Kontext | Rezeption: 8, 13Reflexion: 13, 16 | erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Handel mit Sklaven, Dreieckshandel

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Musikbeispiele zuordnen
* Videoausschnitte vergleichen

strukturieren Informationen und Daten aus Medienangebot in einem thematischen Kontext:* Informationen zu Musikrichtungen sammeln
* Informationen zu Ritualen in Benin und auf Kuba benennen und vergleichen
 | DreieckshandelSpritiual und GospelRapBluesBatá-TrommelnReggaeSambaCapoeira |
| **Reggae und die Sehnsucht nach Afrika (S. 92/93)** | EntwicklungenVerwendungen | Musik im interkulturellen KontextMusik im funktionalen Kontext | Produktion: 1, 6Rezeption: 13, 14, 15, 16, 18Reflexion: 13, 14, 15, 16, 18 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen, realisieren Musizierweisen anderer Kulturen:* Liedsingen und mit Patterns begleiten

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Recherche zu Rastafaribewegung und Jamaika

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein:* wesentliche Botschaft der Bewegung aus Recherche und im Songtext herausarbeiten und erklären

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Songs vergleichen hin Hinblick auf musikalische Gestaltung und textliche Aussage
* Werbeclip untersuchen und erläutern

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Diskussion über Verwendung von Reggae in Rumwerbung
 | Desmond DekkerRastafaribewegungReggae |
| **Andere Länder – andere Skalen (S. 94/95)** | BedeutungenEntwicklungen | Musik und SpracheMusik im interkulturellen Kontext | Produktion: 1, 3, 6, 7Rezeption: 13Reflexion: 13 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Lied zum Playback singen
* Moll-Tonleiter spielen
* Begleitstimmen spielen

notieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen:* Tonvorrat und Moll-Tonleiter notieren

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Instrumente im Hörbeispiel und Klangcharakter hören und benennen
* Moll-Tonleitern vergleichen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Informationen aus Karte heraussuchen und Verbreitung des Liedes erläutern
 | harmonische Moll-TonleiterGrundton und Leitton |
| **Ein israelischer Kreistanz (S. 96/97)** | BedeutungenEntwicklungen | InstrumentalmusikMusik im interkulturellen Kontext | Produktion: 1, 3, 6 | entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungenin Verbindung mit anderen Kunstformen:* Lied und Tanz erarbeiten

präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Aufführung mit Live-Band und Tanz
 | KreistanzJakobsleiter |
| **Musikalische Begegnungen: die Beatles in Indien (S. 98/99)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im interkulturellen KontextMusik im funktionalen Kontext | Produktion: 1 Rezeption: 2, 13Reflexion: 1, 13 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Liedsingen zu Playback

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Beschreiben des Liedtextes in Bezug zu Hippie-Lebensgefühl
* Aussagen Shankars in Konzertmitschnitt herausarbeiten
* Originalaufnahme von „Norwegian Wood“ beschreiben

analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* erkennbare Elemente indischer Musik in „Within You Without You“ analysieren

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Diskussion über Beatles-Songs hinsichtlich Auseinandersetzung mit indischer Musik
 | Hippie-GenerationSitarRavi Shankar |
| **Musik der Welt in Deutschland (S. 100/101)** | Entwicklungen | Musik im interkulturellen Kontext | Rezeption: 13Reflexion: 13 | präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalenMedien unter Verwendung der Fachsprache:* Präsentation der Gruppenarbeiten zu Festivals

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Internetrecherche für Präsentation

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Diskussion über Begriff „Weltmusik“
 | FestivalsBegriff „Weltmusik“  |
| **Trainingsraum 7 (S. 102)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Synkopen, Clave-Rhythmus, Melodien hörend vervollständigen |
| **Unterrichtsvorhaben 8: Musical** **(S. 103 – 120)**  |
| **„West Side Story“: mit Musik Geschichten erzählen (S. 104/105)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: 1, 6Rezeption: 2, 9, Reflexion: 11, 13 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Liedsingen und Palmas-Pattern klatschen

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Stropheninhalt zusammenfassen, Sichtweisen interpretieren
* Überlegungen zu Vorstellungen und Träumen auswandernder Menschen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Internetrecherche zu Konflikte in den USA in den 1950er-Jahren
 | PalmasInhalt von „West Side Story“Auswanderung aus Puerto Rico |
| **Gefühle im Konflikt (S. 106/107)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien  | Produktion: 1Rezeption: 1, 8, 9, 13Reflexion: 11, 13 | gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen realisieren:* Liedsingen

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Beschreibung der musikalischen Umsetzung des Wortes „Maria“

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Hörbeispiele zu Sharks und Jets unter Verwendung der Fachsprache vergleichen
* Tritonus-Motive vergleichen

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Wirkung und Stellung des Tritonus bewerten

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* Beurteilung und Bewertung der Wirkung und Stellung des Tritonus im Zusammenhang des Konflikts
 | Romeo und JuliaTritonusLeonard BernsteinSwingBig BandSynkopierung |
| **„The Greatest Showman“: alles dreht sich um Tanz (S. 108–110)** | BedeutungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik in Verbindung mit anderen Medien  | Produktion: 1, 3, 10Rezeption: 2, 17Reflexion:3, 17 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Liedsingen und mit Patterns begleiten

entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen:* Tanzszene gestalten

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Musicaldarstellung und seine Botschaft mit historischer Person vergleichen

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Thema Diversität in Musical

beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext:* Tanzszenen vergleichen und beurteilen
 | Inhalt von „The Greatest Showman“TanzMusicalChoreografie |
| **Der Weg zum Erfolgsmusical – Von der Idee zur fertigen Produktion (S. 111)** | Verwendungen | Musik in Verbindung mit anderen Medien  | Rezeption: Reflexion: | strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischenKontext:* Zuordnung der Fachbegriffe in Kontext
* Internetrecherche zu Musicals in der Nähe

beurteilen begründet Auswirkungen ökonomischer Zusammenhänge auf Musik:* Musical als reiner Kommerz
 | ArrangementBühnenbildKorrepetitionLibrettoIntendanzRegie |
| **Die Entwicklung des Musicals (S. 112/113)** | EntwicklungenVerwendungen | Musik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien  | Produktion: 8Rezeption: 8Reflexion: 7, 17, 18 | entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte und präsentieren Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Präsentation zu Musicalform vorbereiten und vorstellen

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Musicalformen hören und vergleichen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Gruppenarbeit-Präsentation
 | StagemusicalFilmmusicalJukebox-Musical |
| **„Tanz der Vampire“: Personen im Fokus (S. 114/115)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: 1, 3, 10Rezeption: 1, 2Reflexion: | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Lied des Professors singen und begleiten

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung, formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Lieder vergleichen
* Beziehungen anhand des Soziogramms beschreiben

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Internetrecherche zu Vampiren
 | Handlung „Tanz der Vampire“VampirglaubenSoziogramm |
| **Sarah und Graf Krolock: Zerrissenheit und Liebe (S. 116/117)** | Bedeutungen | Musik und Sprache | Produktion: 1Rezeption: 2 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Lied singen

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Textstellen, die Gefühle Sarahs verdeutlichen
 |  |
| **Sarah und Alfred: Sehnsucht nach Freiheit (S. 118/119)** | BedeutungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: 1, 10 Rezeption: 17 | analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Formteile und Ablauf des Songs analysieren

realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Refrain singen

entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen:* szenische Umsetzungen in Gruppen

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Inhalt der Schlussszene und mögliche Umsetzung besprechen, interpretieren
 | Formteile eines Songs:* Intro
* Strophe
* Refrain
* Break
* Bridge
* Outro/Ending
 |
| **Trainingsraum 8 (S. 120)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: 6/8-Takt, 3/4-Takt, Tonnamen, Intervalle |
| **Unterrichtsvorhaben 9: Romantik****(S. 121 – 140)**  |
| **Das 19. Jahrhundert (S. 122/123)** | BedeutungenEntwicklungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen Kontext | Produktion: 1Rezeption: 1, 2, 8, 9Reflexion: 1, 7 | notieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen auch mit digitalen Werkzeugen:* Merkmale und Topoi des 19. Jahrhunderts

realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Liedsingen

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Aspekte des bürgerlichen Lebens im Film
* Gründe für romantische Gedankenwelt benennen

erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung:* musikalische Mittel in Lied

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* romantisches Lebensgefühl in Aufführungspraxis
 | Epoche RomantikTopoi |
| **Das romantische Kunstlied (S. 124/125)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheOriginal und BearbeitungMusik im historisch-kulturellen KontextMusik in Verbindung mit anderen Medien | Produktion: 1, 3, 8 Rezeption: 1, 2, 7, 8, 9, 18Reflexion: 1, 5 | entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen:* Gedicht lesen, Umsetzung in Musik entwerfen

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Liedform bestimmen
* Verbindung zum Inhalt herstellen
* musikalische Umsetzung beschreiben

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Wiederholung des Rufs „Mein Vater“ vergleichen und analysieren

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Vergleich verschiedene Versionen des Erlkönigs

erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung:* Wirkung des wiederholten Rufs „Mein Vater“ und seine Veränderungen erläutern
 | Liedformen* einfaches Strophenlied
* variiertes Strophenlied
* durchkomponiertes Lied

Franz SchubertCoverversion |
| **Programmmusik: Orchesterspuk und Totentanz (S. 126/127)** | BedeutungenEntwicklungen | InstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 4, 5, 8, 9Reflexion: 4, 8,  | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Musik, Bild, Gedicht hören, sehen, vergleichen, beschreiben
* verschiedene Programmmusiken vergleichen und Programm definieren

analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Themen beschreiben und analysieren

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Möglichkeit der Zuordnung von Programmen zu einer Musik diskutieren
 | Programmmusik und sinfonische DichtungCamille Saint-Saëns |
| **Im Fokus: Klänge in Bildern und Texten (S. 128/129)** | Bedeutungen | Instrumentalmusik | Produktion: 1, 4Rezeption: 1Reflexion: 3 | entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen:* musikalische Umsetzung eines Gedichts oder Bildes

präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Vorführung der musikalischen Improvisation

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Vorlagen beschreiben, analysieren und vergleichen

beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext:* musikalische Umsetzungen beurteilen
 | Kompositorische Möglichkeiten der Programmmusik (Hörbares, Sichtbares, Gefühle, Stimmungen)Parameter |
| **Komponistinnen im Spiegel ihrer Zeit (S. 130/131)** | BedeutungenEntwicklungen | Musik und SpracheInstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen Kontext | Produktion: 8Rezeption: 1, 2, 4, 8, 9Reflexion: 1, 3, 4, 7 | entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte:* Talkshow

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Musikausschnitte hören, beschreiben

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Situation komponierender Frauen erläutern
 | Louise FarrencFanny HenselClara SchumannGeschlechterrollen |
| **Teufelsgeiger und Tastentiger: die Virtousen des 19. Jahrhunderts (S. 132)** | BedeutungenEntwicklungen | InstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 4, 5, 8, 9 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Beschreibung der Performance von David Garrett

analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Untersuchung der Variationen aus der Caprice
 | VirtouseThema und Variationen |
| **Im Rampenlicht: Virtousenkonzert und Sinfonisches Konzert (S.133)** | BedeutungenEntwicklungen | InstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 4, 5, 8, 9Reflexion: 4, 7 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Funktion der Stimmen in beiden Konzerten

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein:* Zuordnung der Stücke zu Begriffen aus Wissensbox

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* Virtuosentum bewerten

erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen:* Gründe für Entwicklung von Virtuosenkonzert zu Solokonzert
 | VirtuosenkonzertSinfonisches Konzert |
| **Musik – eine Frage der Nationalität (S. 134/135)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | InstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen KontextMusik im interkulturellen Kontext | Produktion: 1, 3Rezeption: 8, 9, 13Reflexion: 8 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Halling musizieren

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* charakteristische Merkmale in Notenausschnitt benennen

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Vergleich trad. Halling und Griegs Komposition

erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen:* Elemente in Bild erläutern, die Heimat darstellen
 | HallingGriegformel |
| **Nationale Schulen in anderen Teilen Europas (S. 136/137)** | BedeutungenEntwicklungen | InstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen KontextMusik im interkulturellen Kontext | Rezeption: 8, 13 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Hörbeispiele Bildern zuordnen, musikalische Merkmale beschreiben

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:Notenbeispiel im Hinblick auf typische Charakteristika untersuchen | Nationale Schulen* Spanische Schule
* Russische Schule
* Böhmische Schule
 |
| **Epochenvisitenkarte Romantik (S. 138/139)** | Entwicklungen | Musik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 8, 9 Reflexion: 7 | themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangebot in einem thematischen Kontext strukturieren:* die Epoche Romantik in verschiedenen Kunstformen kennenlernen: Architektur, Musik, Kunst, Literatur
* Übersicht über Vertreter der Epoche und wichtige Meilensteine der Geschichte kennenlernen
 | Epoche RomantikEdvard GriegFranz SchubertClara SchumannOperSolokonzertKlavierliedCharakterstückSinfonische DichtungNationale SchulenBrüder GrimmIndividualisierungHinwendung zur Natur |
| **Trainingsraum 9 (S. 140)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Rhythmen hörend erfassen und notieren, Melodien hörend notieren, Vorder- und Nachsatz |
| **Unterrichtsvorhaben 10: Politische Musik** **(S. 141 – 152)**  |
| **Capoeira: Musik und Tanz als Selbstbehauptung (S. 142/143)** | BedeutungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im funktionalen Kontext  | Produktion: 1, 3, 6Rezeption: 1Reflexion: 16 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Song singen und mit Patterns begleiten

entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen:* Capoeira-Bewegungen üben
* Capoeira-Spiel durchführen

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Ablauf von Capoeira beschreiben
* Signal-Instrument aus Song heraushören

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* Beurteilung, ob Capoeira politische Musik ist
 | CapoeiraBerimbauAtabaquePandeiro |
| **Musik im Dritten Reich (S. 128)** | BedeutungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im funktionalen Kontext | Produktion: 1Rezeption: 1, 2, 16Reflexion: 1, 16 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Lied „Moorsoldaten“ singen

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Beobachtungen/Assoziationen zu Lied „Vorwärts“ eintragen

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Musikalische Mittel bei Schlüsselbegriffen

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Werbeplakat deuten
* Erklärungen für Wichtigkeit der Musik für Lagerinsassen finden

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Internetrecherche zu Hitlerjugend und Mädchenorchester Auschwitz/Jazzband

erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen:* Funktion der Musik in Hitlers Rede
* Erläuterung, inwiefern Lied „Vorwärts“ als Agitationslied bezeichnet werden kann

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein:* Verbot des Liedes Moorsoldaten begründen
 | HitlerjugendAgitationsliedWiderstand |
| **Zwei deutsche Hymnen (S. 146/147)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen KontextMusik im funktionalen Kontext | Produktion: 1, Rezeption: 1, 8, 9, 16Reflexion: 1, 7, 16 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Nationalhymne singen

entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen:* auf Basis von Kriterien eigene Nationalhymne komponieren

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* musikalische Kriterien für Hymnen finden
* Vergleich beider Hymnen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* dt. Sprachraum durch ab 19. Jh. vergleichen

erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen:* Begründung für rein instrumentale Aufführung der DDR-Hymne ab 1970
 | HymneHorst-Wessel-LiedExpansionskriegSprachraum |
| **Protestierende Geigen – politische Instrumentalmusik (S. 148/149)** | Verwendungen | Musik im funktionalen Kontext | Rezeption: 8, 16Reflexion: 7, 16 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Noten- und Hörbeispiele zuordnen

präsentieren Analyseergebnisse auch mit digitalen Medien unter Verwendung der Fachsprache:* Präsentation der Gruppenarbeit

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Präsentation zu einem der drei Werke mit Audiobeispiel und Internetrecherche
 | Sowjetunionstalinistischer TerrorMarschMilitärkapelleMauthausen-Trilogierevolutionäre Kunst |
| **Shout it out: die eigene Meinung rappen (S. 150/151)** | Bedeutungen | Musik und Sprache | Produktion: 2Reflexion: 2 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Refrain/Hookline singen

entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen:* eigene Rapstrophen erfinden

präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Präsentation des Raps

beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext:* Feedback zu den Texten
 | HooklineRapMindmapLineRap-FlowPerformance |
| **Trainingsraum 10 (S. 152)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Rhythmen mit beiden Händen spielen, Intervalle Grobbestimmung, Transposition |
| **Unterrichtsvorhaben 11: Rock und Pop II** **(S. 153 – 166)**  |
| **Beethoven Crossover (S. 154/155)** | Bedeutungen | Original und Bearbeitung | Produktion: 3Reflexion: 5 | entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen:* Bearbeitung von „An die Freude“ erstellen

präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Vorspielen des Songs im Plenum

beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext:* Austausch über Verbesserungen
 | CrossoverBearbeitungRockReggae Swing |
| **Classic meets Rock (S. 156/157)** | BedeutungenEntwicklungen | Original und BearbeitungMusik im historisch-kulturellen Kontext  | Rezeption: 6, 7, 8Reflexion: 5 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Hörbeispiele Art der Anleihe zuordnen

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziertmusikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Originalkomposition beschreiben
* Coverversionen hinsichtlich Abweichungen vom Original untersuchen

erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen:* Aussage von Greg Lake bewerten
* Diskussion über Klassikrock
 | KlassikrockStilzitatArrangementBearbeitungParodie |
| **Elektronische Tasteninstrumente (S. 158/159)** | Entwicklungen | Musik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 8Reflexion: 7, 9 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Instrumente hören, vergleichen, zuordnen
* Gespielte Töne vergleichen
* Klangverläufe beschreiben
* Obertöne benennen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Informationen über Stadien der Entwicklung der Instrumente sammeln

erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung:* Obertonreihe erläutern
 | Digitaler SynthesizerHammondorgelMoog-SynthesizerSampler und Software-SynthesizerHüllkurve* Attack
* Decay
* Sustain
* Release

Obertonreihe |
| **Texte in der Popmusik (S. 160/161)** | Bedeutungen | Musik und Sprache | Produktion: 1Rezeption: 2Reflexion: 1 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Liedsingen

präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Textaussagen von Lieblingssongs notieren und präsentieren

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Textdeutung und Interpretation

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Zweideutigkeit von Texten erläutern und diskutieren
 | SongtexteZweideutigkeitSongwriter/-in |
| **Hip-Hop – „Coole Party“ (S. 162/163)** | BedeutungenEntwicklungen | Musik und SpracheMusik im interkulturellen Kontext | Produktion: 1, 5, 6Rezeption: Reflexion:13 | entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen:* Hip-Hop-Choreo erstellen

präsentieren Kompositionen und Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Ergebnisse der Klasse vorstellen

beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext:* Diskussion über passende Moves, Verbesserungen
 | Hip-HopBreakingGraffitiBattleBewegungsformenHaltungKleidung |
| **Active Listening: einen Hit nachspielen (S. 164/165)** | Bedeutungen | Musik und Sprache | Produktion: 1, 3 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Hit nachspielen

notieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen auch mit digitalen Werkzeugen:* Liedtext mit Akkorden ergänzen
 | Active listeningAkkordeLyricsTaktartBassstimmeDrumsetgroove |
| **Trainingsraum 11 (S. 166)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Sechzehntelnoten, Terzen Feinbestimmung, Dur-/Moll-Dreiklang |
| **Unterrichtsvorhaben 12: Jazz** **(S. 167 – 182)**  |
| **Wurzeln des Jazz 1: Spurensuche in Afrika (S. 168/169)** | BedeutungenEntwicklungen | Musik und SpracheMusik im historisch-kulturellen KontextMusik im interkulturellen Kontext | Produktion: 1, 3, 7Rezeption: 11 | entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen:* Liedsingen
* Patterns erarbeiten
* Improvisation gestalten

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Call & Response hörend herausfinden
* Blue Notes in Aufnahme beschreiben und deuten

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Tonvorrat herausarbeiten
 | VersklavungDreieckshandelWorksongCall & ResponseBluesBillie HolidayBluestonleiter |
| **All God’s children got rhythm – spiritual and gospel (S. 170/171)** | BedeutungenEntwicklungenVerwendungen | Musik und SpracheMusik im interkulturellen Kontext Musik und Religion/Politik | Produktion: 1Rezeption: 2, 12, 16Reflexion: 12, 16  | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* musikalische Merkmale des Spirituals beschreiben
* Entwicklungsprozess von Predigt zu Lied beschreiben
* musikalische Merkmale eines Gospels beschreiben und zwei Versionen vergleichen

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* verschlüsselte Nachrichten im Spiritual untersuchen

realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen: * Spiritual und Gospel singen

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* unterschiedliche Wirkung und Absichten diskutieren
 | Spiritual GospelCodesongs |
| **Wurzeln des Jazz 2: Spurensuche in Europa (S. 172/173)** | Entwicklungen | Musik im historisch-kulturellen KontextMusik im interkulturellen Kontext  | Rezeption: 12Reflexion: 12  | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Ragtime und Marsch
* Begräbnismusik beschreiben

analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Höranalyse in Notenausschnitten nachweisen

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein:* Höreindruck von „Canal Street Blues“ mit Informationen über New Orleans und Einflüsse verknüpfen

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* Aussage beurteilen, dass New Orleans ideale Voraussetzungen für Entstehung des Jazz bot
 | MarschRagtimeMarching BandStreetbandJazz FuneralOld time JazzNew OrleansMississippi |
| **Die Story des Jazz (S. 174/175)** | Entwicklungen | Musik im interkulturellen Kontext Musik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 8, 12Reflexion: 7, 12 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Zuordnung zu Jazzstilen
* Unterschiedliche Spielweise beschreiben

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Prognose vom Klang der jeweiligen Musik

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Bilder beschreiben, Besetzung und Präsentation herausarbeiten
* Internetrecherche zu Jazzszene in eigener Stadt

erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen:* Rolle der Improvisation in Swing-Big-Band und New-Orleans-Band erläutern
 | New-Orleans-JazzDixielandRagtimeSwingChicago-JazzBebop |
| **Let’s Jazz! Elemente des Jazz (S. 176/177)** | BedeutungenEntwicklungen | Musik und SpracheMusik im interkulturellen Kontext  | Produktion: 1, 7Rezeption: 12 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* „Summertime“ mit unterschiedlicher Wirkung singen

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Improvisationsformen bei Louis Armstrong und Ella Fitzgerald beschreiben und benennen
 | Akkordsymbole im JazzLeadsheetTonbildung im Jazz* Smear
* Glissando
* Dirty Tones
* Vibrato
* Growl

Louis ArmstrongElla Fitzgerald |
| **Jazz harmony (S. 178/179)** | BedeutungenEntwicklungen | Musik und SpracheMusik im interkulturellen Kontext  | Produktion: 1, 3, 7Rezeption: 12 | benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Septakkorde benennen

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* verwendete Septakkorde aus Aufnahme heraushören

analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Kadenz-Akkordfolge und Septakkorde in Stück analysieren

realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Liedsingen

entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen:* Begleitarrangement
* Jazzimprovisation
 | SeptakkordeII-V-I-KadenzImprovisation |
| **Jazz meets classic (S. 180/181)** | BedeutungenEntwicklungen | InstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen KontextMusik im interkulturellen Kontext  | Produktion: 1Rezeption:4, 5, 8, 9, 12Reflexion: 4, 7, 12 | beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Spiritual in Hauptthema

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Elemente des Juba und des Ragtime

realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Spiritual singen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Pressezitate und Aussagen in Kontext setzen

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Austausch und Diskussion über Diskriminierung in heutiger Zeit
 | Juba DanceFlorence PriceRagtime |
| **Trainingsraum 12 (S. 182)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Tempo, Anleiten, Septakkorde, Bluestonleiter |
| **Unterrichtsvorhaben 13: 20. und 21. Jahrhundert** **(S. 183 – 202)**  |
| **Auf dem Vulkan tanzen: Aufbruch in die Moderne S. (184/185)** | BedeutungenEntwicklungen | InstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 8, 9 10Reflexion: 7, 8, 9 | beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* Unterschiede in beiden Klavierstücken herausarbeiten

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Elemente atonaler Musik in Schönbergs Klavierstück benennen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischenKontext:* Vergleich von Bildern und Gedichten der Epochen
* Information über gesellschaftliche Entwicklungen um 1900

ordnen Analyse- und Gestaltungsergebnisse differenziert in übergeordnete thematische Kontexte ein:* Ergebnisse in Beziehung zu Aussage setzen
 | ModerneStilpluralismusRomantikTonalitätDissonanzKonsonanzTaktwechselJohannes BrahmsArnold Schönberg |
| **Luft von anderem Planeten: die Auflösung der Tonalität (S. 186/187)** | BedeutungenEntwicklungen | InstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen Kontext | Produktion: 3, 4Rezeption: 9, 10Reflexion: 8, 9 | entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen:* atonale Komposition von „O du lieber Augustin“ erstellen und realisieren

analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Untersuchung des Streichquartetts im Hinblick auf Verarbeitung des Augustinlieds

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Bild, Zitat und Hörbeispiel in Bezug zueinander setzen und interpretieren

erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung:* Textpassage in Bezug zu Schönbergs musikalischer Umsetzung im Streichquartett setzen

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* Videoausschnitt beurteilen und Faktoren zur Sprengung der Tonalität herausarbeiten
* Ereignisse während Uraufführung bewerten
 | Sprengung der TonalitätAbspaltung/Sequenzierung  |
| **Auf dem Weg zu neuen Ordnungen … (S. 188/189)** | BedeutungenEntwicklungen | InstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 8, 9, 10Reflexion: 8, 9 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Ersteindruck beschreiben
* Violinkonzert hören und beschreiben

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Zwölftonreihe in Orchesterstück herausarbeiten

analysieren unter Verwendung geeigneter Fachmethoden (motivisch-thematische Analyse, detaillierte Formanalyse) musikalische Strukturen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Verlauf des Orchesterstücks analysieren
* Tonreihe in Violinkonzert und Choralverarbeitung analysieren

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Schönbergs Methode der Gleichberechtigung der Töne diskutieren

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* Verwendung des Choralzitats am Konzertende beurteilen
 | Gleichberechtigung der TöneZwölftontechnikAnton WebernAlban Berg |
| **„Le sacre du printemps“: rhythmische Urgewalten (S. 190/191)** | BedeutungenEntwicklungen | InstrumentalmusikMusik im historisch-kulturellen Kontext | Produktion: 3, 4 Rezeption: 4, 8, 10Reflexion: 4, 7, 9 | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen:* Rhythmuszeile spielen

notieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen auch mit digitalen Werkzeugen:* Rhythmuszeile notieren

beschreiben ausgehend von Höreindrücken differenziert musikalische Strukturen unter Verwendung der Fachsprache:* musikalische Mittel beschreiben
* Ballettausschnitte vergleichen

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Elemente der Partitur herausarbeiten

erläutern musikalische und musikbezogene Problemstellungen auf der Grundlage von Analyseergebnissen:* Videoausschnitt erläutern
* Zitat erläutern

erläutern Analyseergebnisse unter Verwendung der Fachsprache bezogen auf eine übergeordnete Fragestellung:* Schichten in Partitur nachweisen
 | Igor StrawinskyBallettPartitur |
| **Im Fokus: Orientierung in der Partitur (S. 192/193)** | Bedeutungen | Instrumentalmusik | Rezeption: 5 | benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Partitur untersuchen

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Informationen aus Partitur zusammentragen
 | PartiturAkkoladeKlammertransponierende Instrumentealte SchlüsselTaktzahlenStudierzeichen |
| **Anything goes: Musik nach 1959 (S. 194/195)** | Entwicklungen | Musik im historisch-kulturellen Kontext | Rezeption: 4, 8, 10 Reflexion: 7, 9 | beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Hörbeispiele zuordnen

formulieren Interpretationen auf der Grundlage von Höreindrücken und Untersuchungsergebnissen bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Forderung von Paul Feyerabend interpretieren

strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Kompositionsweisen recherchieren und für StEx-Methode strukturieren

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Diskussion über Satz: „Anything goes“
 | Serialismuspräparierte InstrumenteAleatorikelektronische MusikDodekafonieJohn Cage |
| **Kunst oder Karikatur? (S. 196/197)** | Entwicklungen | Musik im historisch-kulturellen Kontext | Produktion: 4Rezeption: 8, 10Reflexion: 7, 9 | entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen:* Hommage erarbeiten

notieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen auch mit digitalen Werkzeugen:* grafische Notation zur Hommage notieren

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Hommage à Csajkovskzkij entschlüsseln
* Teile aus Original in Notenausschnitt wiederfinden

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Wirkung von Tschaikowskijs Klavierkonzert beschreiben

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Diskussion über Hommage von Kurtág
 | HommageGyörgy KurtágPjotr. I. Tschaikowskygrafische Notation |
| **Helmut Lachenmann. Mit Volldampf ins Unbekannte (S. 198/199)** | Entwicklungen | Musik im historisch-kulturellen Kontext  | Produktion: 4Rezeption: 8, 10Reflexion: 7, 9 | strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* Informationen über Komponisten anhand u. a. von Videos zusammentragen

beschreiben und vergleichen differenziert subjektive Höreindrücke bezogen auf eine leitende Fragestellung:* Klangrätsel

entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen unter Verwendung musikalischer Strukturen und präsentieren Gestaltungsergebnisse in angemessener Form:* Instrumentenklänge experimentieren und vorstellen

benennen auf der Grundlage von traditionellen und grafischen Notationen differenziert musikalische Strukturen:* Notenausschnitt aus Pression untersuchen

beurteilen begründet Musik, musikbezogene Phänomene und Haltungen auf der Grundlage fachlicher und kontextbezogener Kenntnisse:* Herausforderungen für Ausführende beurteilen

erläutern und diskutieren zentrale Aussagen in musikbezogenen Texten im Hinblick auf eine übergeordnete Problemstellung:* Neue Klangmöglichkeiten Lachenmanns diskutieren
* Äußerung Lachenmanns diskutieren
 | Helmut LachenmannKlangerzeugung |
| **Epochenvisitenkarte Moderne (S. 200/201)** | Entwicklungen | Musik im historisch-kulturellen Kontext | Reflexion: 8, 9 | strukturieren themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten in einem thematischen Kontext:* die Epoche Moderne in verschiedenen Kunstformen kennenlernen: Architektur, Musik, Kunst, Literatur
* Übersicht über Vertreter der Epoche und wichtige Meilensteine der Geschichte kennenlernen
 | ModerneArnold SchönbergIgor StrawinskyJohn CageStilpluralismusZwölftonmusikNeoklassizismusexperimentelle Musik |
| **Trainingsraum 13 (S. 202)** | Die Trainingsräume wiederholen praxisbezogen Schritt für Schritt die gelernten Inhalte im Bereich Metrum/Rhythmus und Stimme/Tonhöhe aus MusiX 1 und 2: Zusammengesetzte Taktarten, Tonreihe, Transposition |
| **Unterrichtsvorhaben 14: Abschlussprojekt** **(S. 203 – 211)**  |
| **Ein Flashmob im Schulhof (S. 204–210)** | Bedeutungen | Musik und Sprache | Produktion: 1, 3, 5Reflexion:  | realisieren gemeinsam vokale und instrumentale Kompositionen; entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen in Verbindung mit anderen Kunstformen; entwerfen und realisieren adressatengerecht musikbezogene Medienprodukte:* Band (Singen und Begleiten)
* Choreografie erarbeiten
* Flashmob planen

beurteilen differenziert Gestaltungsergebnisse bezogen auf einen thematischen Kontext:* Flashmob-Gestaltung reflektieren und diskutieren
 | Flashmob |
| **Spielraum: Schnipsel-Quiz (S. 211)** | Dieser Spielraum wiederholt die gelernten Inhalte des Schuljahres praxisbezogen. |